

STADT SUHL: SANIERUNGSGEBIET INNENSTADT

INNENSTADT

AUFENTHALTSQUALITÄT

ÖFFENTLICHER FREIRÄUME – INNENSTADT

Bürgerbeteiligung 2026 – Dokumentation



Öffentliche Freiflächen sind weit mehr als funktionale Verkehrsräume. Die öffentlichen Plätze, Parks und Grünflächen sind das Herzstück einer lebendigen Innenstadt. Sie bieten Raum zum Verweilen, Erholen und Begegnen – und prägen maßgeblich, wie wir unsere Stadt erleben.

Die Entwicklung des öffentlichen Raumes steht vor vielen Herausforderungen. Neben Vorkehrungen zum Schutz vor zunehmender Hitze und Starkregenereignissen sind zunehmend Angebote für Elektromobilität für Pkw und Fahr-/Lastenräder gefragt.

Die Antworten der Umfrage helfen zu verstehen, was vom bereits Umgesetzten von den Bewohnerinnen und Bewohnern gut angenommen wird und wo Bedarfe gesehen werden. Die Rückmeldungen tragen aktiv dazu bei, dass das künftige Gestalthandbuch der öffentlichen Freiflächen in der Innenstadt die Wünsche und Anforderungen der Bewohnerschaft widerspiegelt.

Vielen Dank für Deine/Ihre Zeit und Unterstützung.



Abb. 1: Innenstadt – Blick von der Ottilienkapelle; Foto: quaas-stadtplaner PartGmbH (QS), im Mai 2025

Impressum

Auftraggeber:	Stadtverwaltung Suhl Stabsstelle für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung Friedrich-König-Straße 42, 98527 Suhl Ansprechpartnerin: Frau Winkler Stadtplanung-Stadtentwicklung@stadtsuhl.de
Mit Unterstützung:	Durch Mittel der Städtebauförderung
Bearbeitung:	quaas-stadtplaner PartGmbH Marktstraße 14 (Hof), 99423 Weimar Ansprechpartner: Herr Quaas, Frau Thor, buero@quaas-stadtplaner.de
Stand:	21. August 2026
Hinweis:	Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Dokumentation das generische Maskulinum verwendet. Die hier verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Inhalt

1	BETEILIGUNGSFORMAT UND RAHMEN.....	3
2	ANTWORTEN.....	4
2.1	Auswertung der Antworten	5
3	BÜRGERSCHREIBEN ZUR UMFRAGE	12

Anhang

FRAGEBOGEN

1 Beteiligungsformat und Rahmen



Abb. 2: Beteiligung der Bürger am Infostand (10.05.2026) sowie online; Foto: quaas-stadtplaner PartGmbH (QS)

Vom 18. Mai bis 02. August 2026 waren die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Suhl eingeladen, sich an der online-Umfrage zur Aufenthaltsqualität öffentlicher Freiräume in der Suhler Innenstadt zu beteiligen. Dies war zudem am 10. Mai 2026 – dem Suhler Aktionstag zum Tag der Städtebauförderung - analog am Informationsstand zur Stadtentwicklung möglich.

Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Suhl
Online-Beteiligungstool:	stadtluchs (quaas-stadtplaner PartGmbH)
Fragebogen:	Entwicklung der Fragen in enger Abstimmung mit der Stadtverwaltung Suhl, Stabsstelle für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung (Fragebogen siehe Anhang).
Umfragezeitraum:	am 10.05. (13-17 Uhr) – Ausgabe analoger Fragebögen; 18.05. (8 Uhr) bis 02.08.2026 (23 Uhr), d.h. 77 Tage
Öffentlichkeitsarbeit:	Bekanntmachung/Bewerbung der Beteiligung am Infostand zum Tag der Städtebauförderung (am 10.05.2026), in Presse und soziale Medien sowie Aushang von QR-Code/Internetadresse an den Aufenthaltsorten, die Bestandteil der Umfrage waren, sowie mittels Flyer und Aushang in angrenzenden Läden/Einrichtungen (vom 18.05. bis 02.08.2026)
Beteiligungsquote:	Insgesamt gingen 353 ausgefüllte Antwortbögen ein – 4x analog und 349x online) sowie ein analoges Schreiben zur Umfrage.

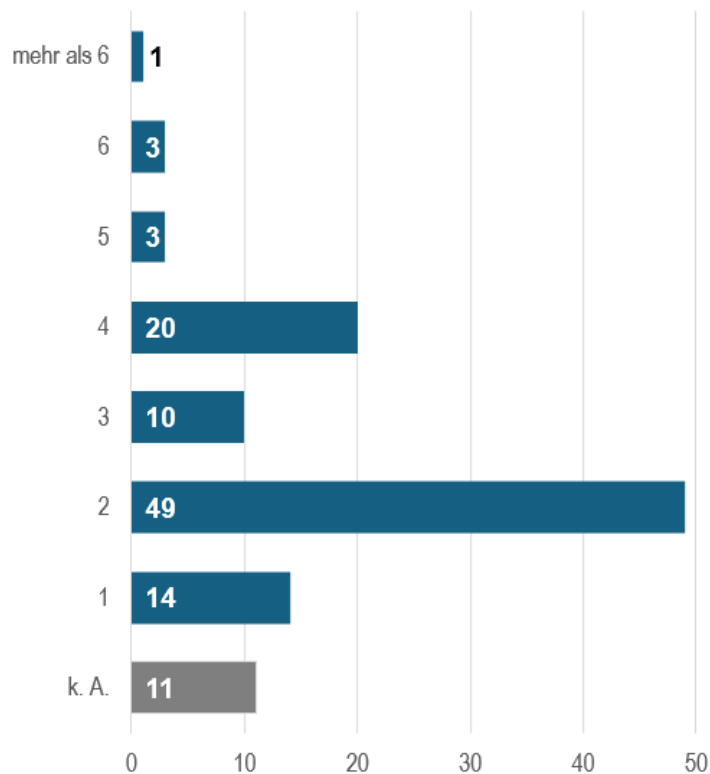
2 Antworten

Die Auswertung der 4 analogen und 349 digitalen Antworten erfolgt zusammen.

Frage 10. Zum Abschluss bitten wir Dich/Sie um ein paar letzte freiwillige Angaben:

Die Angaben zu Haushaltsgröße, Geschlecht und Altersgruppe waren freiwillig. Die Altersgruppen ab 30-39 Jahre bis >70 Jahre sind etwa gleich häufig vertreten. Es nahmen mehr Frauen als Männer teil.

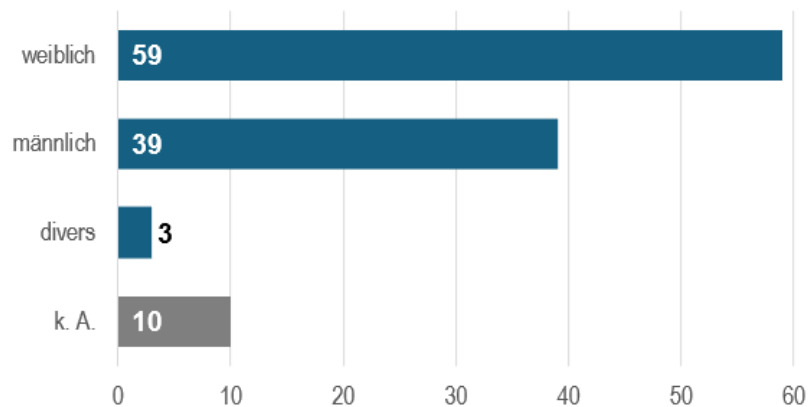
Frage 10.1 Wie viele Personen wohnen einschließlich Dir/Ihnen in Deinem/Ihrem Haushalt?



Antworten:
111x Bogen

Abb. 3: Haushaltsgröße; eigene Darstellung QS

Frage 10.2 Dein/Ihr Geschlecht:

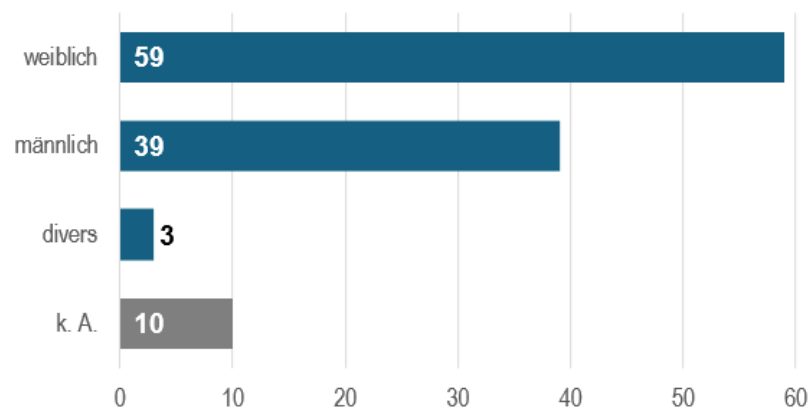


Antworten:
111x Bogen

Abb. 4: Geschlecht; eigene Darstellung QS

Frage 10.3

Dein/Ihr Alter in Jahren (*k.A. = keine Angabe*):



Antworten:
111x Bogen

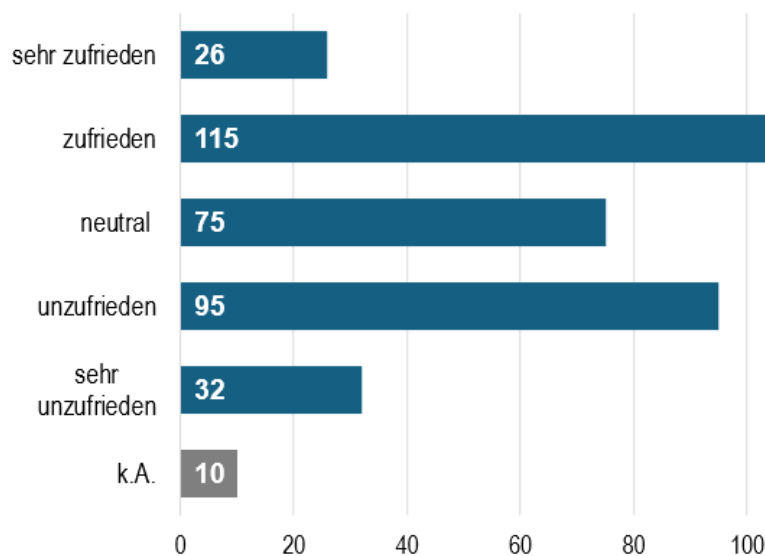
Abb. 5: Altersgruppen; eigene Darstellung QS

2.1 Auswertung der Antworten

Frage 1.

In der Suhler Innenstadt sind mehrere öffentliche Freiflächen mit Sitzgelegenheiten ausgestattet. Einige sind zudem z. B. mit Pflanzflächen, Bäumen, Wasserflächen, Müllkörben oder Spielangeboten gestaltet. Wie zufrieden bist Du/sind Sie mit der Anzahl und Größe der Aufenthaltsflächen und Orte zum Verweilen insgesamt?

(*k.A. = keine Angabe; Einfachauswahl*)



Antworten:
353x Bogen

Abb. 6: Auswertung zur Frage 1: Zufriedenheit; eigene Darstellung QS

Innenstadt – Aufenthaltsqualität öffentlicher Freiräume

Bürgerbeteiligung

Frage 2.

Wie oft verweilst Du/verweilen Sie in den folgenden Aufenthaltsbereichen im Freiraum?

(k.A. = keine Angabe; pro Zeile ein Kreuz)

Antworten:
297x Bogen

Laut Bürgern werden der Bereich Dianabrunnen-Rathaus am häufigsten und der Mühlplatz am wenigsten genutzt. Der Bereich der Haltestellen zwischen den

Einkaufszentren wird sowohl nie/selten als auch mehrmals pro Woche genutzt. Der Bereich Marienstieg/Rimbach Str. dient als „Anwohnertreff“.

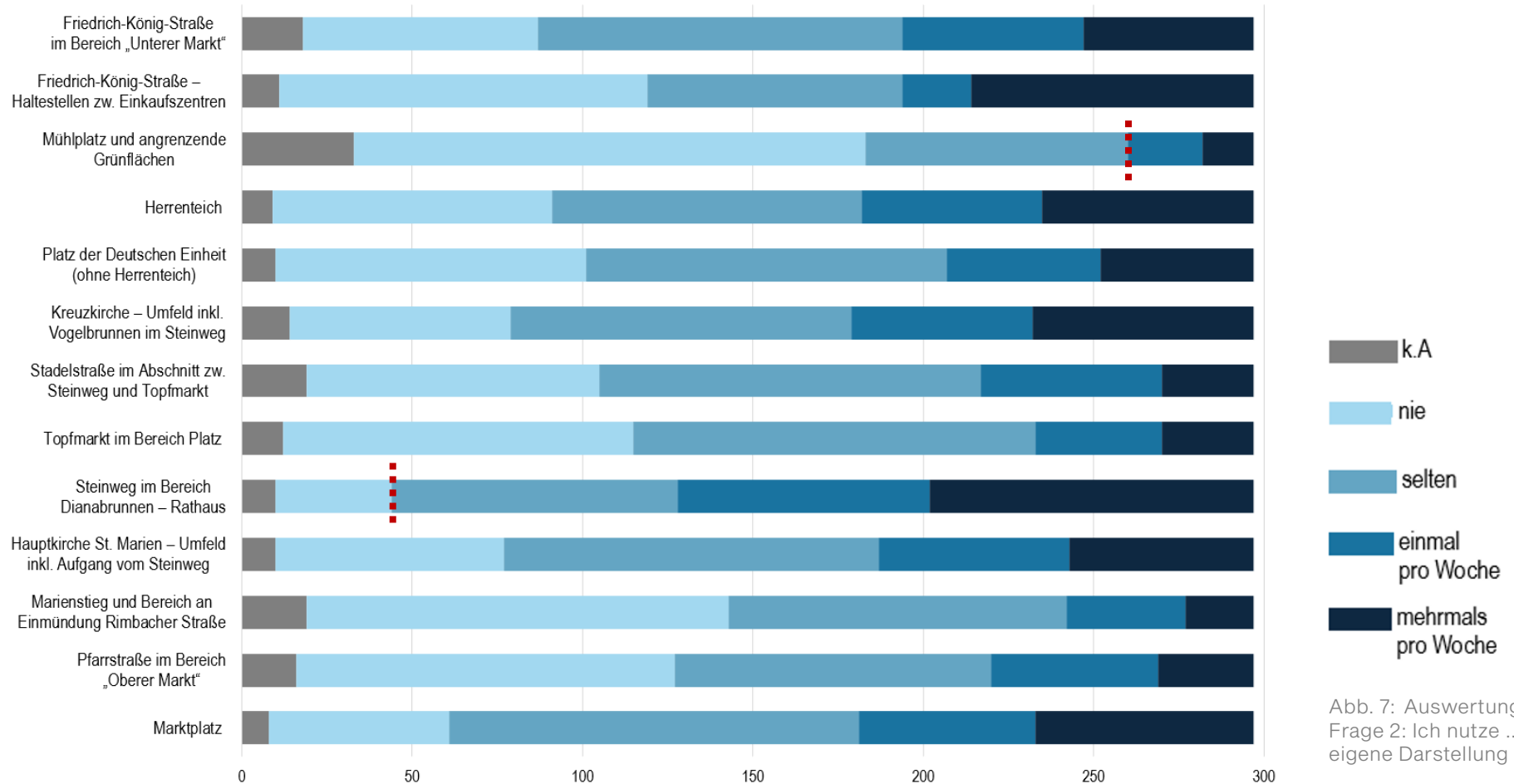


Abb. 7: Auswertung zur Frage 2: Ich nutze ...; eigene Darstellung QS

Frage 3.

**Wie zufrieden bist Du/sind Sie mit der Qualität der Aufenthalts-
 flächen? Was gefällt Dir/ Ihnen hier besonders? Warum hältst Du
 Dich/halten Sie sich hier gern auf? (Mehrfachauswahl)**

Antworten:
 125x Bogen, mehrfach

Die meisten Antworten Bewertungen erhielt der Bereich
 Dianabrunnen – Rathaus, als Belebter Treffpunkt mit

Kühle/Schatten/Wasser/Grün/Sitzplätzen und an-
 grenzender Gastronomie

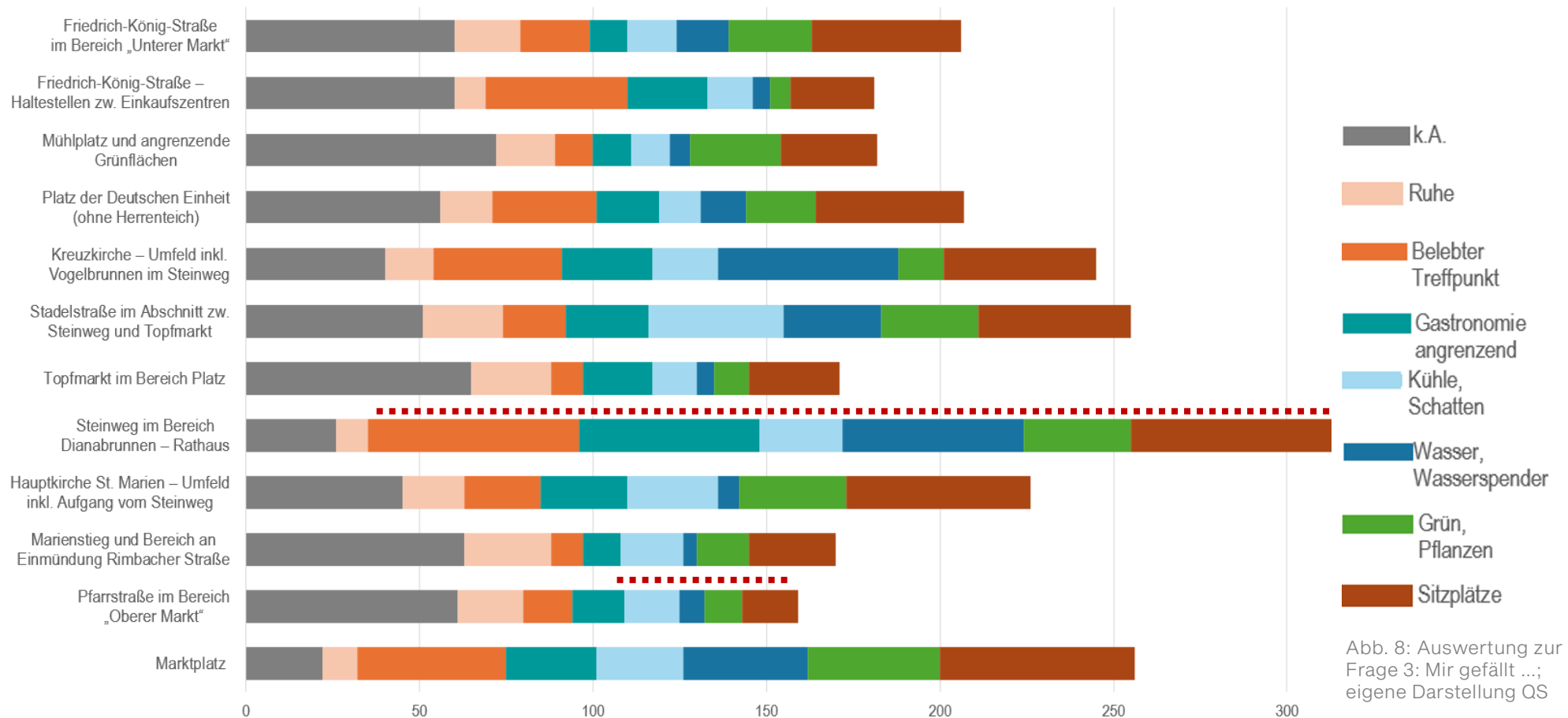


Abb. 8: Auswertung zur Frage 3: Mir gefällt ...; eigene Darstellung QS

Innenstadt – Aufenthaltsqualität öffentlicher Freiräume

Bürgerbeteiligung

Frage 4.

Was würde Deiner/Ihrer Meinung nach die Qualität der Aufenthaltsflächen in den folgenden Schwerpunktbereichen verbessern?
(Mehrfachauswahl)

Antworten:
111x Bogen, mehrfach

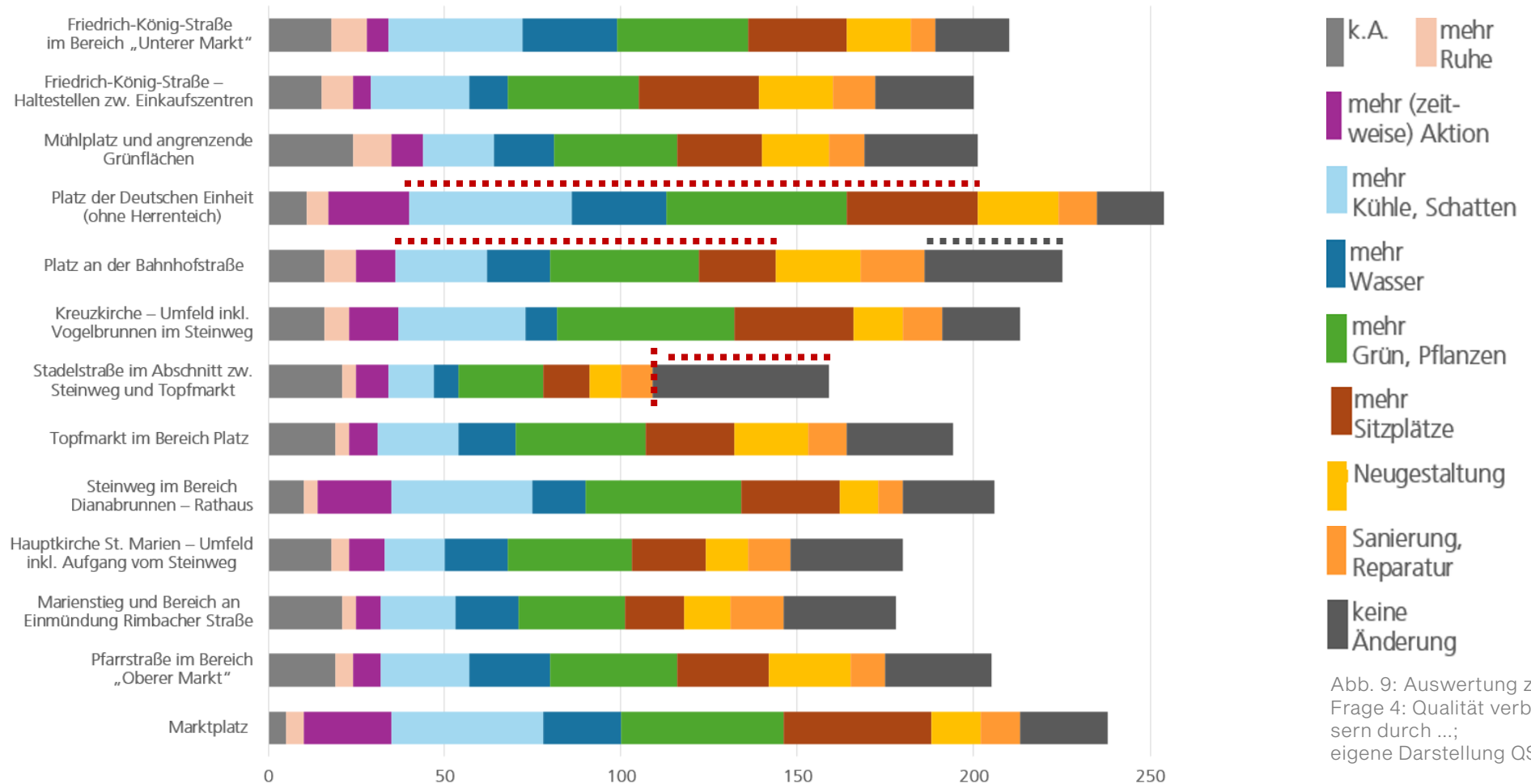
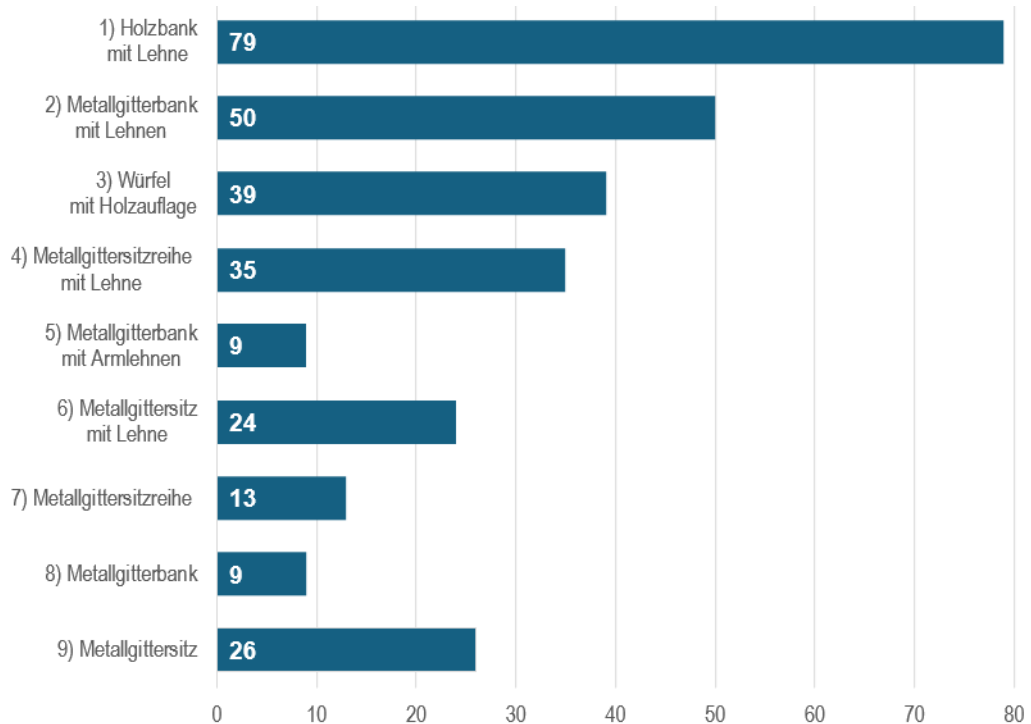


Abb. 9: Auswertung zur Frage 4: Qualität verbessern durch ...; eigene Darstellung QS

Frage 5.

Welche der vorhandenen Sitzmöbel würdest Du/würden Sie weiterempfehlen bzw. nutzt Du/nutzen Sie gern?
(Mehrfachauswahl)

Antworten:
111x Bogen, mehrfach



1) Holzbank mit Lehne (hell)



2) Metallgitterbank + Lehnen



3) Würfel + Holzauflage



4) Metallgittersitzreihe mit Lehne



5) Metallgitterbank, Armlehnen



6) Metallgittersitz, Lehne



7) Metallgittersitzreihe



8) Metallgitterbank



9) Metallgittersitz

Frage 6.

Antworten:
 111x Bogen, mehrfach

Würdest Du/Würden Sie die öffentlichen Freiräume der Innenstadt häufiger nutzen, wenn Veranstaltungen (z. B. Märkte, Konzerte, Sportevents) regelmäßig dort stattfänden?

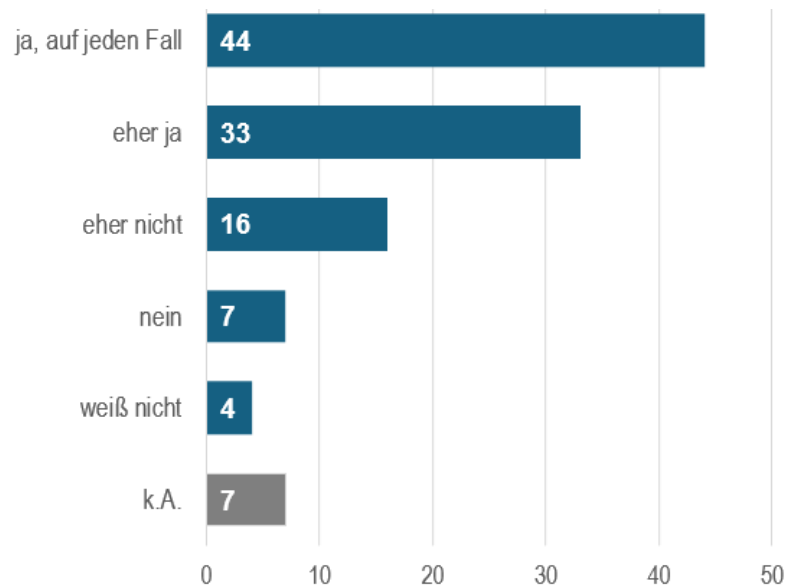


Abb. 11: Auswertung zur Frage 6: Häufiger nutzen mit regelmäßigen Veranstaltungen würde ich ...; eigene Darstellung QS

Frage 8.

Antworten:
 111x Bogen,
 284x mehrfach

Die Autos werden immer größer und benötigen mehr Stellplatzfläche. Ein heutiger Stellplatz benötigt ohne Zufahrt bereits ca. 13 m². Dies entspricht der durchschnittlichen Größe eines Kinderzimmers. Welche Gestaltung könntest Du Dir/könnten Sie sich an Einzelpunkten anstelle ebenerdiger Stellplätze vorstellen? (Mehrfachauswahl)

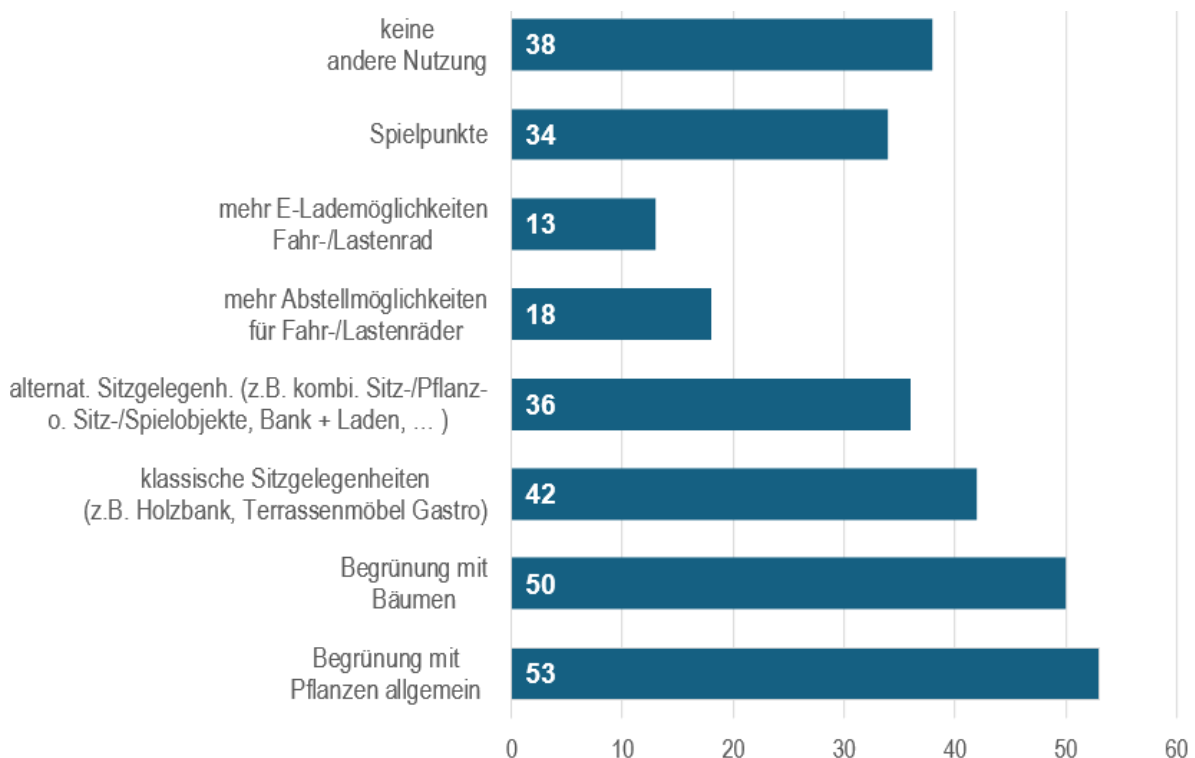


Abb. 12: Auswertung zur Frage 8: Gestaltung an Einzelpunkten anstelle ebenerdiger Stellplätze ...; eigene Darstellung QS

Frage 7.

Was würde Deiner/Ihrer Meinung nach die Aufenthaltsqualität der Innenstadt verbessern? (Mehrfachauswahl)

Antworten:

111x Bogen, mehrfach

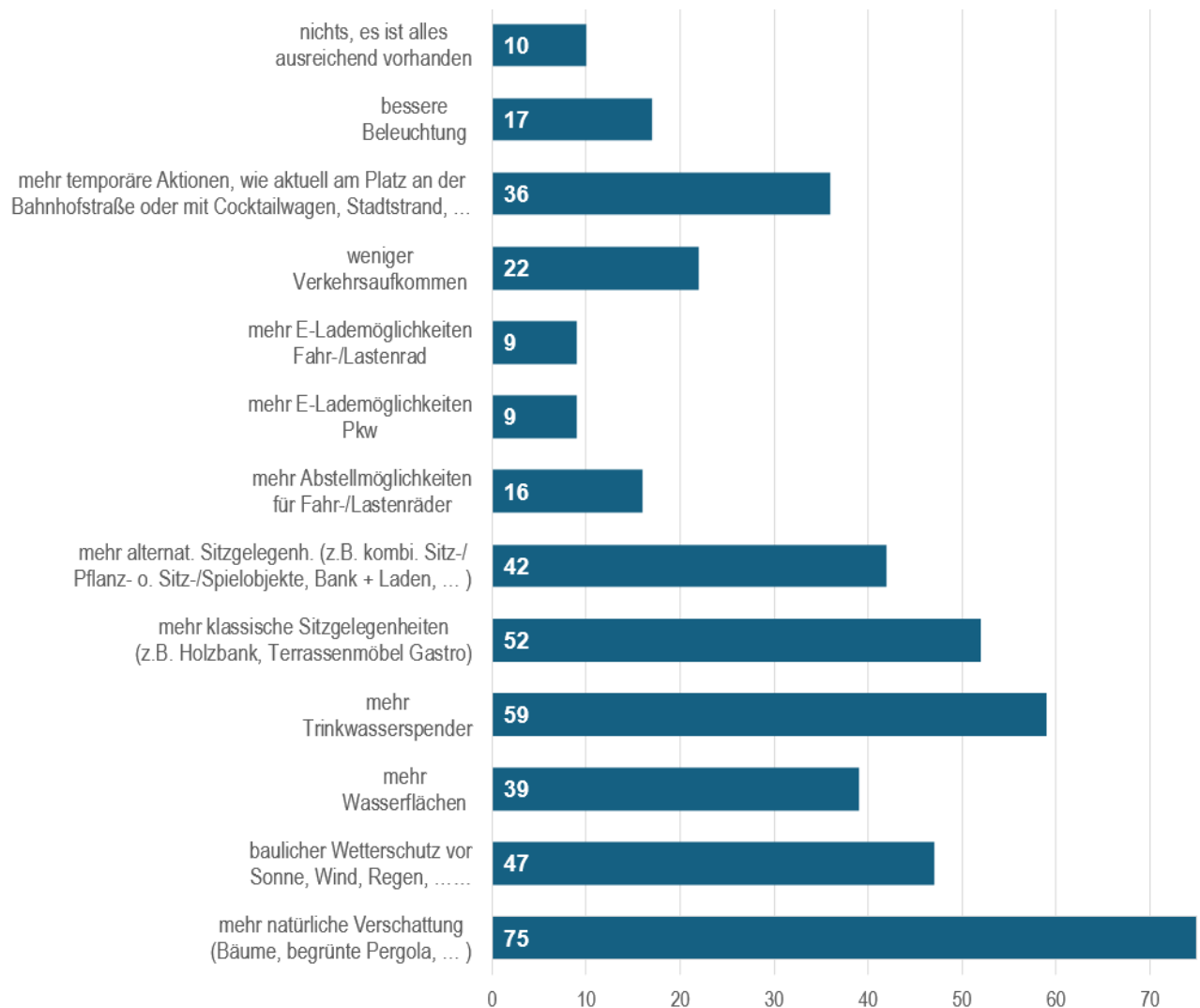


Abb. 13: Auswertung zur Frage 7: Aufenthaltsqualität der Innenstadt würde verbessern ...; eigene Darstellung QS

Frage 9.

Bürgerinnen und Bürger können sich ehrenamtlich für die Gestaltung und Pflege öffentlicher Grünflächen engagieren. Dies können wie in Suhl Patenschaften, die Gestaltung und Pflege von Pflanzbeeten und Grünflächen oder Müllsammelaktionen sein. Hast Du/Haben Sie Interesse an ehrenamtlichem Engagement für öffentliche Grünflächen?

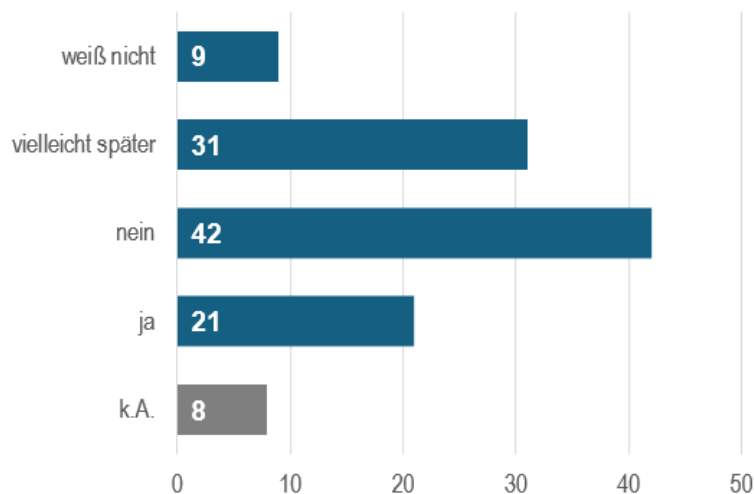
Beispiele und Kontakt bei Interesse:

Internetseite: <https://www.bund-thueringen.de/suhl/>

Ansprechpartnerin: Karina Weißensee

E-Mail: karinawe@gmx.de;

Telefon: 0177 5250881



Antworten:
111x Bogen

Abb. 14: Auswertung Frage 9: Ehrenamtl. Engagement; eigene Darstellung QS

3 Bürgerschreiben zur Umfrage

Zur Umfrage ging der Stadt ein Bürgerschreiben ein, welches mit dem Verfasser im Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschuss am 20.08.2026 diskutiert wurden. Das Schreiben enthält u.a. folgende Hinweise:

- Themen wie Sicherheit, Sauberkeit, Leerstände und Attraktivität einzelner Bereiche sollten stärker berücksichtigt werden.

Bereiche mit dringendem Handlungsbedarf:

- Außenanlagen an Hochhäusern Friedrich-König-Straße mit ungeordneten Parkflächen, wenig Grün, fehlende Aufenthaltsqualität
- Bereich Gothaer Straße
- Döllstraße mit seit Jahren gesperrten Durchgang, dem Umfeld des Wasserfalls und ungeordneten Parkplatzflächen direkt hinter dem Marktplatz
- Fußgängertunnel zwischen Bahnhof und Sauer-Villa
- leerstehende Würfelhäuser am Viadukt
- die Fläche vor dem ehemaligen Jagdausstatter („Unterer Markt“) als Eingangsbereich zum Marktplatz

Innenstadt – Aufenthaltsqualität öffentlicher Freiräume
Bürgerbeteiligung

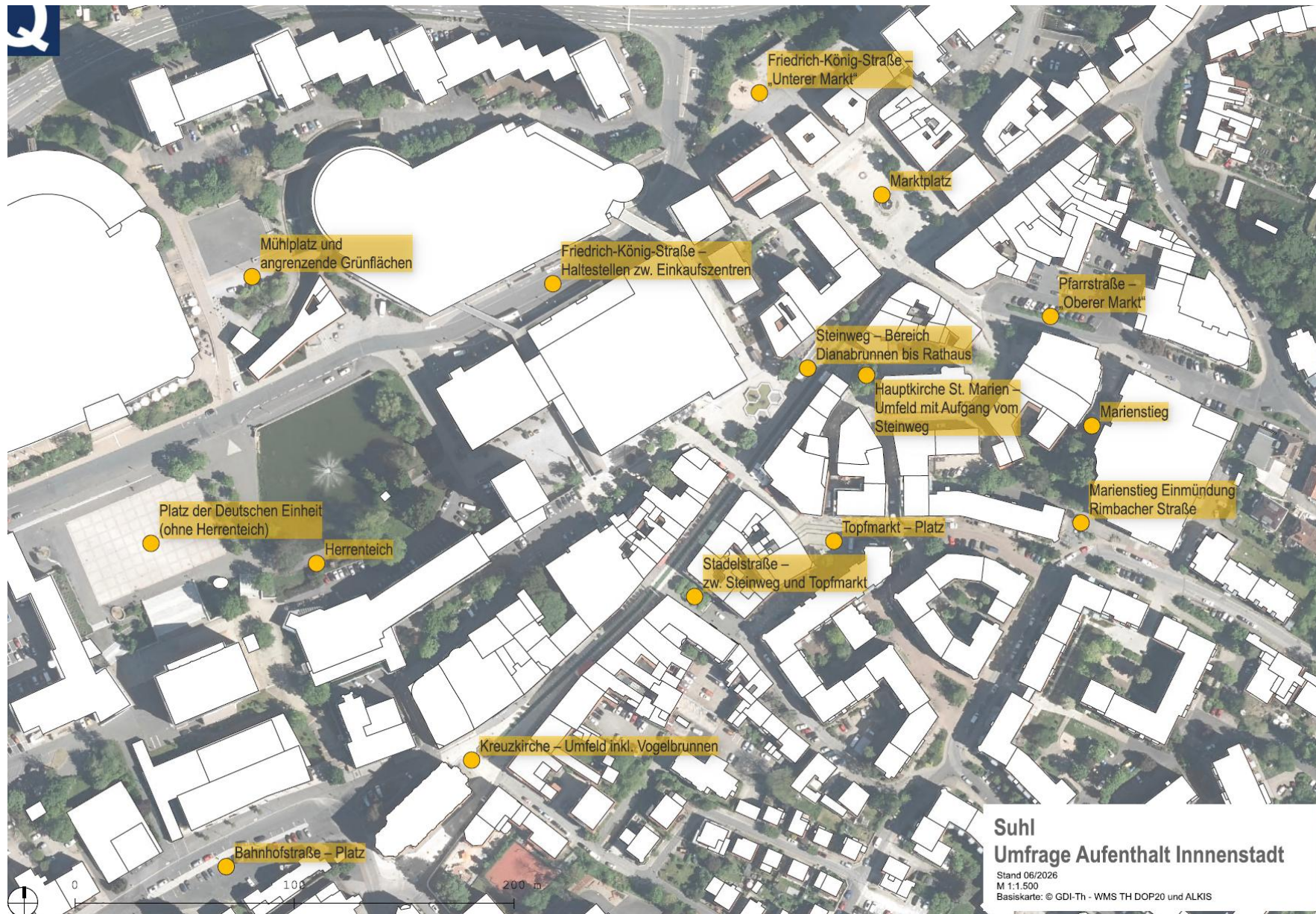


Abb. 15: Verortung der Aufenthalts- und Verweilorte, die Bestandteil der Umfrage waren; Karte: eigene Darstellung quaas-stadtplaner PartGmbH